

Für die Erstellung eines Geschäftsplanes

Für die Beurteilung von Existenzgründungsvorhaben, aber auch für den Fremdfinanzierungsbedarf bestehender Unternehmen, hat sich ein bestimmter Aufbau des Geschäftsplanes in der Praxis bewährt. Hinweise und Tipps bekommen Sie u. a. auf unserer Homepage (www.bb-h.de/Fallbeispiele), bei der Kfw-Mittelstandsbank (www.kfw.de) oder beim Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (www.bmwi.de).

Nachstehende Punkte sollte Ihr Geschäftsplan enthalten:

- Zusammenfassung**
 - Kurzbeschreibung
 - Erfolgsfaktoren, Risiken, Ziele
- Unternehmensform**
 - Rechtsform
 - Partnerschaften, Haftungsbeschränkung
- Produkt/Dienstleistung**
 - Produktbeschreibung
 - Kundennutzen
 - Stand der Entwicklung
 - Voraussetzung für Aufnahme des Geschäftsbetriebes (nur bei Gründungsvorhaben)
- Standort/Lage**
 - Beschreibung der Geschäftsräume, Zugangs- und Zufahrtsverhältnisse
- Markt/Wettbewerb**
 - Branche, Wettbewerb, Kunden
- Marketing/Vertrieb**
 - Marketingstrategie
 - Vertriebskonzept
 - Absatzförderung/Werbung
- Unternehmensleitung**
 - Wer sind die Macher? Wie sind die Aufgaben verteilt?
 - Fachliche Qualifikation, Branchenerfahrung
 - Kaufmännisches Wissen
- Ertragsvorschau**
 - Investitionsplan, Personalplanung
 - Rentabilitätsvorschau
- Kapitalbedarf und Finanzierung**
 - Liquiditätsplanung
 - Eigenkapital
 - Programmkredite